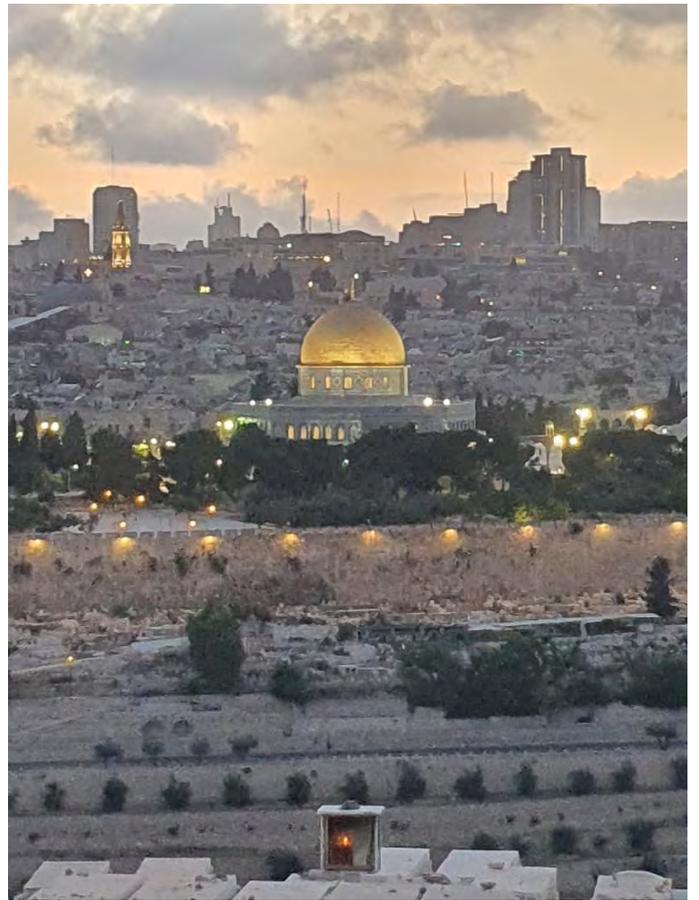


Eindrücke aus Abrahams Land
von Stefan Jakob Wimmer,
Mai 2023



Alle, die schon in Jerusalem waren, kennen den Blick vom Ölberg aus auf die Stadt – aber nicht alle haben dieses Licht erlebt...



Der Himmelfahrtsturm, Ölbäume im Vordergrund, dahinter das Dorf Betphage – an der „Rückseite“ des Ölbergs.



Am „Jerusalem-Tag“ an der Klagemauer (Westmauer des Tempels).

Es ging hoch her – doch (diesmal) ohne Gewalt, und wer sich nicht gerade an den Schauplätzen von Aufmärschen und Demonstrationen aufhielt, bekam in Jerusalem von gespannter Atmosphäre nichts mit.





Am Grab von Rachel, der Mutter von Josef und Benjamin, bei Betlehem -

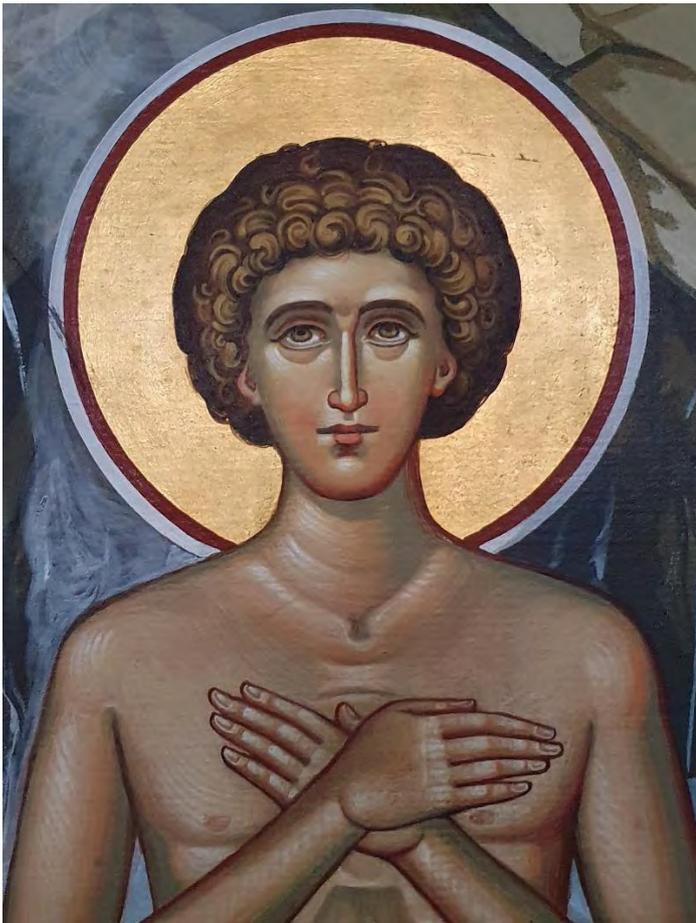
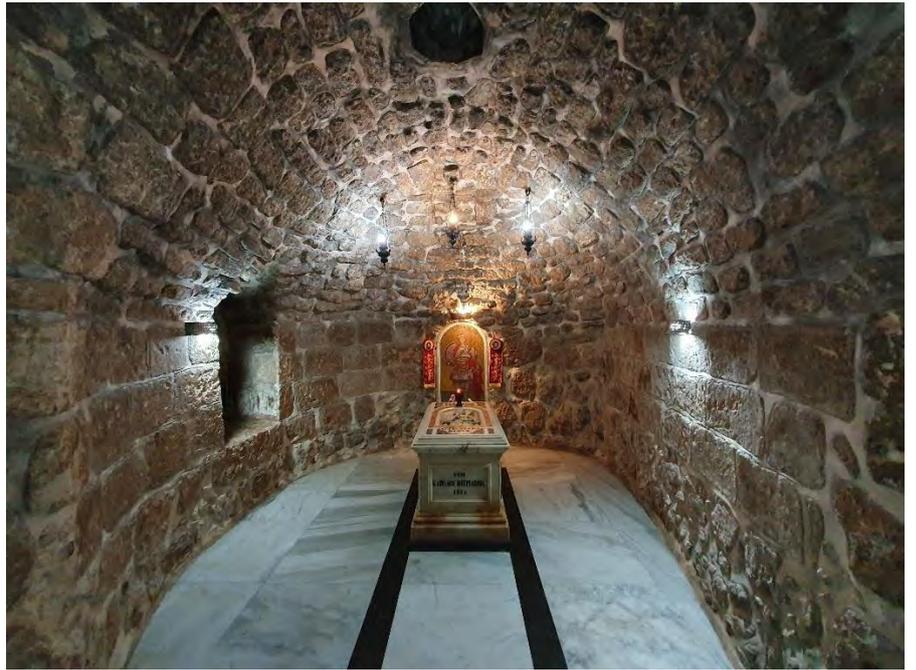
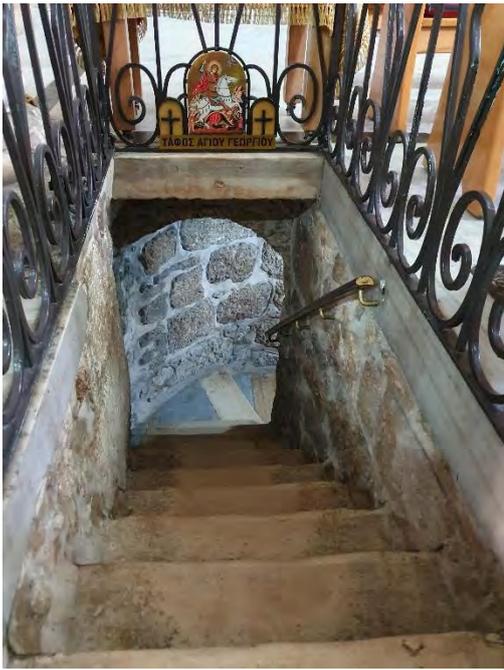


- direkt an der Sperrmauer. Nicht alles im Land ist schön...



Moschee und Kirche am Grab des Hl. Georg = el-Khidr für Muslime,
„der Grüne“, in Lod/Lydd,
mystischer Nothelfer
und Schutzpatron Palästinas





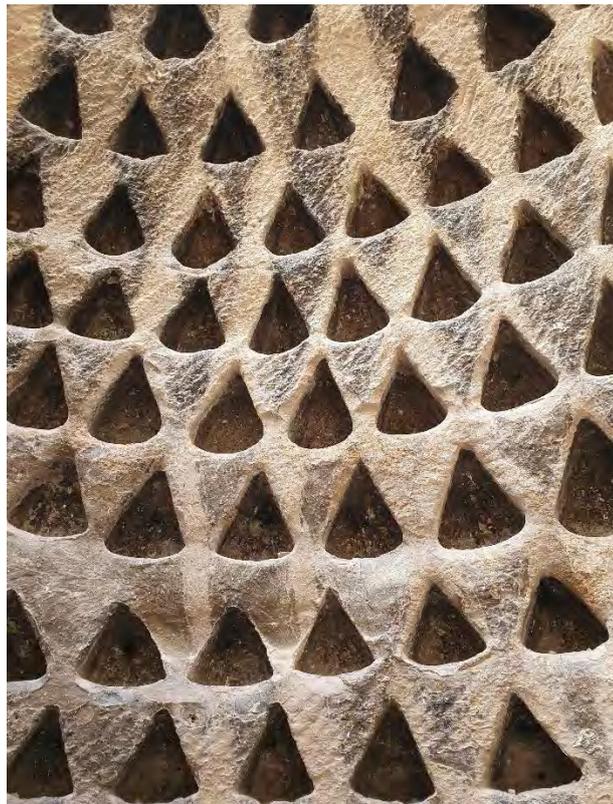


In Hebron (Mamre) bewirteten Abraham und Sarah die Engel





Der Grabhügel von Goliat (vielleicht...)



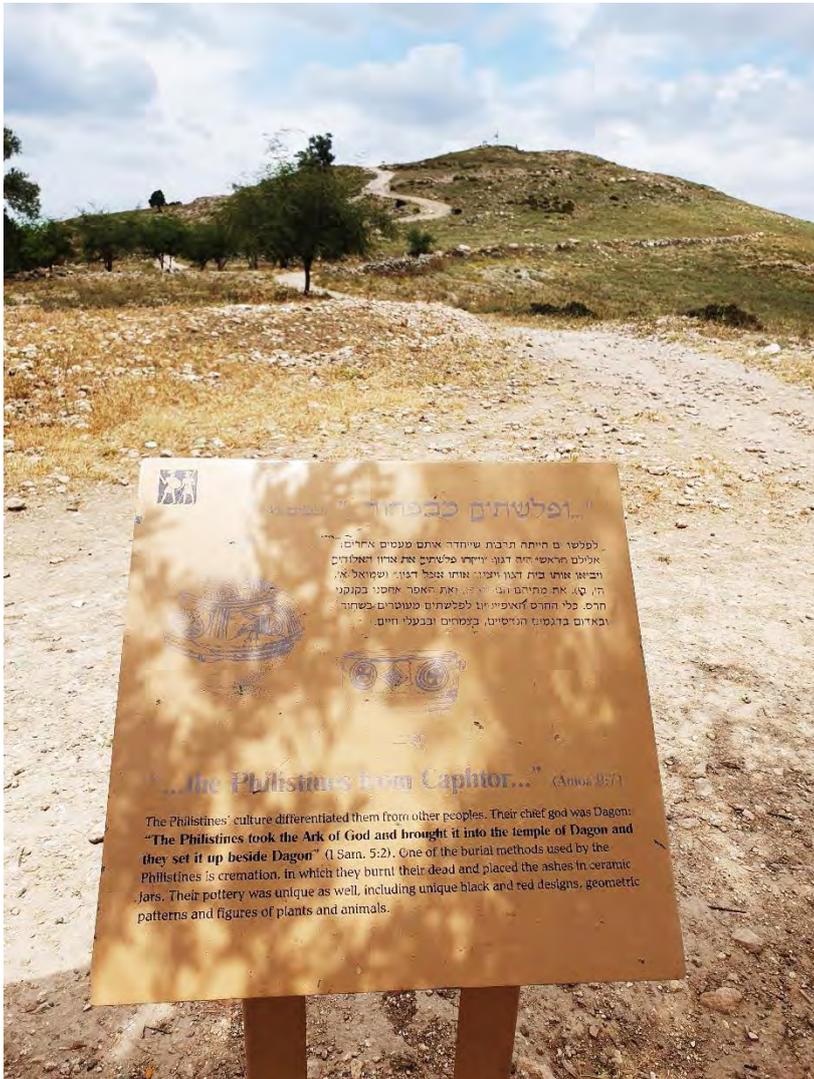
und ein Columbarium aus römischer Zeit –
für Graburnen, oder doch für Tauben?



Aus einem Grab in den Himmel...



**und die Pyramide von Adullam, ein Grabbau in Judäa
aus hellenistischer Zeit**



...ופלשתים כבשחור..."

לפלשתים היתה תרבות שיתורה אותם מעמים אחרים. אילניהם הראשיים היו דגון ודגון. פלשתים את ארון האלוקים וביאו אותו בית דגון ויצעו אותו וצביל דגון ושמאלו את הו. קו. את מחותם הו. קו. ואת האפר אחטו בקנקני חרס. כלי החרס זאופיטיים לפלשתים משוערים בשתות. ובאדם בדגמות הנטישים, כנמחים ובנעלי חיים.

...the Philistines from Caphtor..." (Amos 6:7)

The Philistines' culture differentiated them from other peoples. Their chief god was Dagon: **"The Philistines took the Ark of God and brought it into the temple of Dagon and they set it up beside Dagon"** (1 Sam. 5:2). One of the burial methods used by the Philistines is cremation, in which they burnt their dead and placed the ashes in ceramic jars. Their pottery was unique as well, including unique black and red designs, geometric patterns and figures of plants and animals.

Am Tell es-Safi – einer Philisterstadt,
die Freunde Abrahams mit ausgegraben haben-





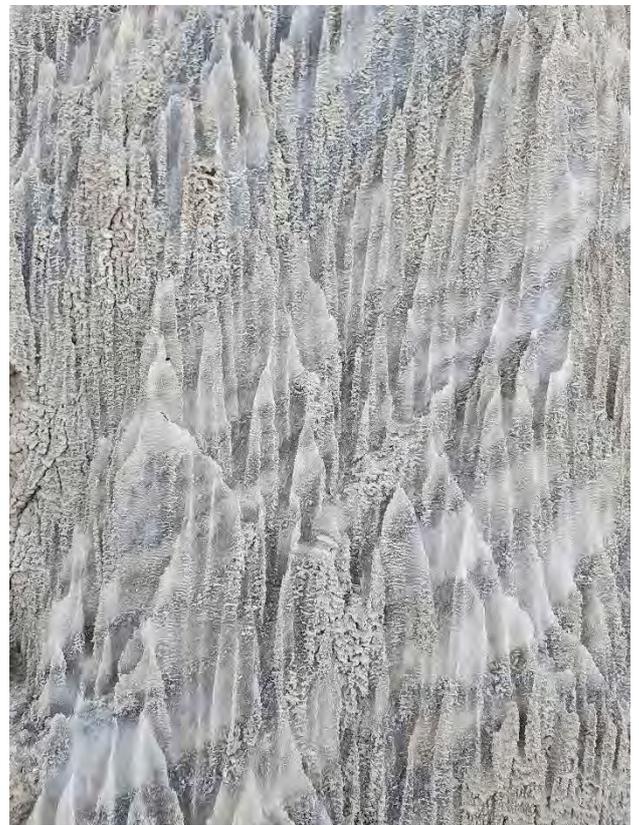
Auf in die Wüste ...





Am Toten Meer

„Lots Frau“ und andere Salzformationen



‘En Avdat im Negev: aus dem Wüstental fließt Wasser!



Hier wollen wir wandern!





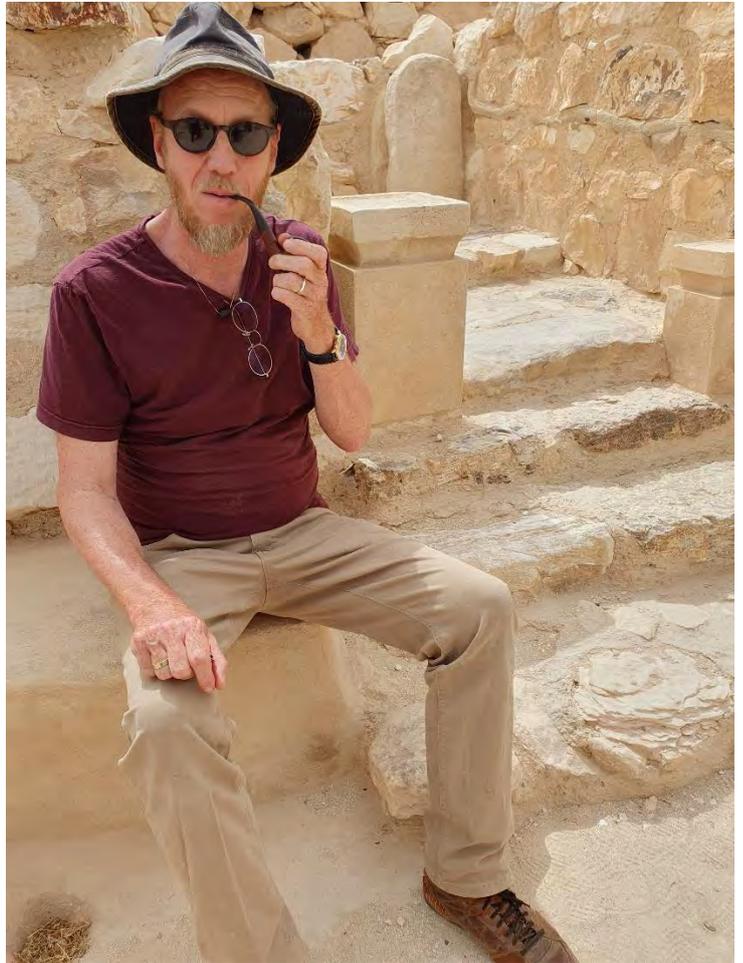


Die Gräber von Paula und David Ben-Gurion





Eine Scherbe im Israel-Museum, von mir publiziert.



Räuchern im JHWH-Tempel von Arad



und eine nachdenkliche Begegnung mit der Vergangenheit



Der JORDAN



**und blühende Golanhöhen
(blühender Ginster ist im Herbst leider nicht mehr zu erwarten)**

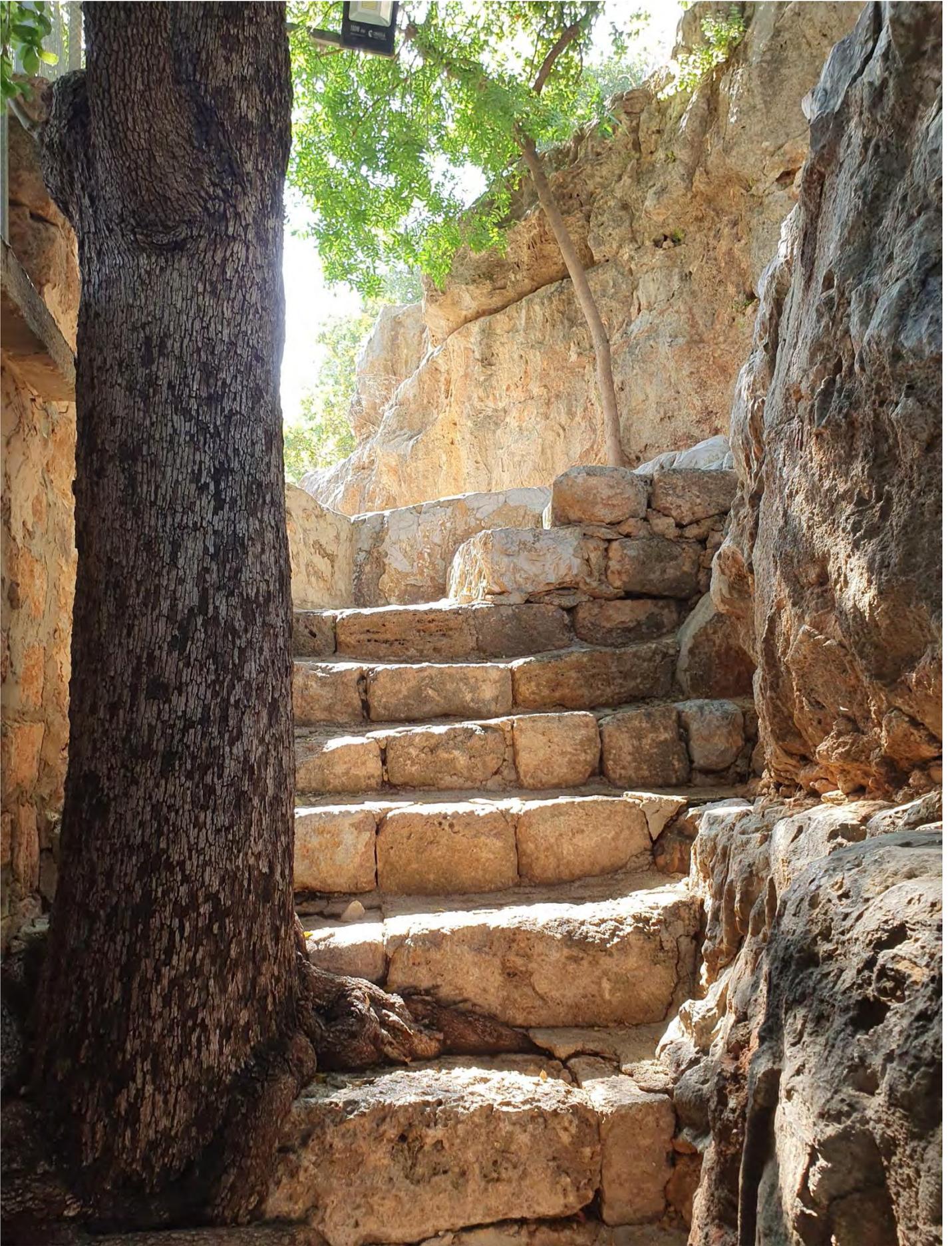
Drusische Heiligtümer



für Juda, den Sohn Israels,



für el-Khidr/St. Georg,



und – besonders schön – für Sara!



Ein moderner Brunnen für Ali, den Schwiegersohn des Propheten,
im Alawitendorf Ghajar, an der Grenze zum Libanon



Am See Genezareth, dem Galiläischen Meer:

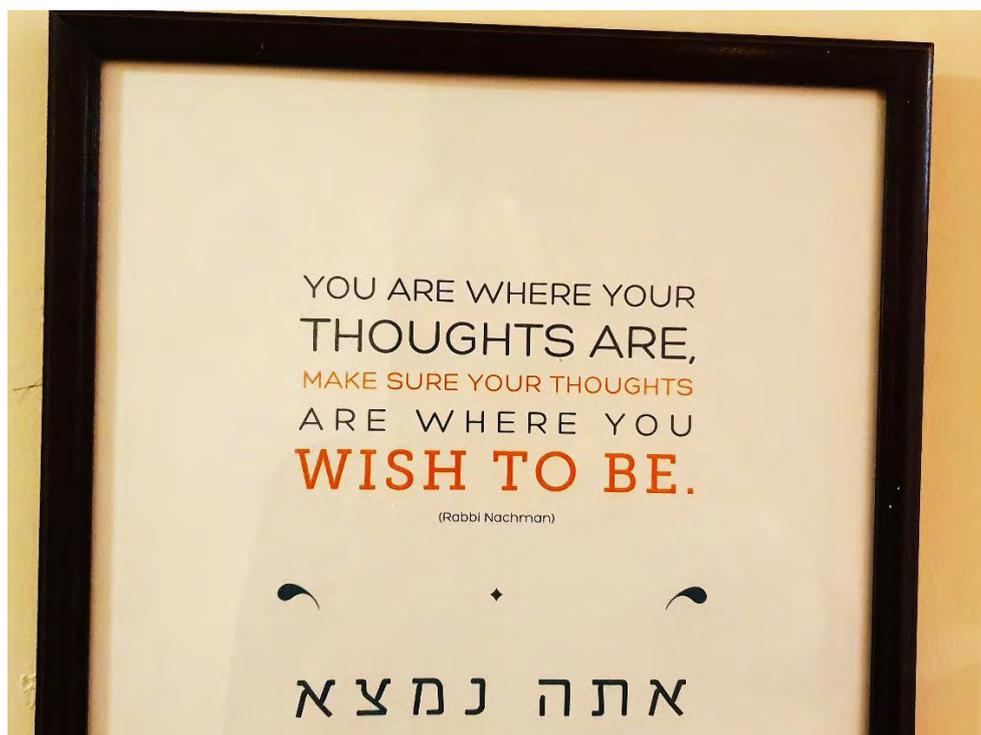




zurück in JERUSALEM



Und in meinem Hotel hingen an der Wand Weisheiten





LIFE IS AN ECHO.

WHAT YOU SEND OUT COMES BACK.
WHAT YOU SOW, YOU REAP.
WHAT YOU GIVE, YOU GET.
WHAT YOU SEE IN OTHERS
EXISTS IN YOU.

(Zig Ziglar)



החיים הם כמו הד.

מה שאתה שולח חוזר בחזרה.
מה שאתה זורע אתה קוצר.
מה שאתה נותן אתה מקבל.
מה שאתה רואה באחרים
קיים בך.

(זיג זיגלר)



zum Gebrauch (nicht nur) für das Heilige Land.